

BMW Driving Experience CHALLENGE



AKTUELL TERMINE TABELLENSTAND STATISTIK TEILNEHMERINFOS COLLECTION KONTAKT

Zweiter Gesamtsieg für Heiner Immig MLT: Nur Träger/Tegeler strafpunktfrei

(Bork/Nürburgring) Zum zweiten Mal nach 1998 feierte Heiner Immig aus Paderborn einen Gesamtsieg im Castrol-HAUGG-Cup „Um die Willi Hieke Pokale“. Nach 52 Runden auf dem Nürburgring Grand-Prix-Kurs hatte der Porsche 996 Carrera-Pilot 32 Punkte Vorsprung auf die Wuppertaler Boris Brunnacker und Axel Peters in einem Porsche 993 Carrera. Brunnacker, Gesamtsieger beim Saisonauftakt, blieb als Trost der Sieg in der Gruppe H sowie in 18.35 Minuten der schnellste Sprintabschnitt des Tages. Neuer Tabellenführer ist Ulrich Ehret aus Buchen, der in seinem BMW 318iS zum zweiten Mal bei den VLN-Serienwagen bis 1850 ccm gewinnen konnte.

Bei trockenem und mildem Frühlingwetter hatten 77 Teams die dritte Westfalen-Trophy des MSC Bork im ADAC in Angriff genommen. Zweimal 26 Runden standen für die Teams des CHC auf dem Programm, 22 mal mußte der Eifelkurs von den Akteuren der Michaela-Lochmann-Trophy, kurz CHC light, umrundet werden. Noch vor dem Ende des ersten Durchgangs konnten zwei Mitfavoriten einpacken: die amtierenden Vizemeister Hans-Rolf und Sascha Salzer aus Alpenrod parkten den BMW M3 E36 mit Radlagerschaden. Und die Titelverteidiger Thomas Imig und Petra Dams (Mönchengladbach/Düsseldorf) strandeten in der 23. Runde mit leerem Tank.

Tabellenführer Mathias Bungard aus Eitorf zog alle Register seines Könnens, doch gegen Markus Schumacher und Marcel Schmidt (Bonn/Wuppertal) war an Ostermontag kein Kraut gewachsen. Und als Bungard für den zweiten Durchgang geschnittene Slicks in Ermangelung von richtigen Trockenreifen montierte, war die Vorentscheidung gefallen. In der mit elf Fahrzeugen am stärksten besetzten Klasse führen Bungard/David dennoch auf Platz zwei, vor Thorsten Kratz (Mönchengladbach) im BMW 318iS und VW Golf-Pilot Thorsten Drichel vom veranstaltenden MSC Bork, „nebenbei“ einer der Organisatoren der Veranstaltung.

In der Gruppe H bis 2000 ccm führten Ives und Manfred Tittmann aus Bocholt zur Halbzeit die Konkurrenz locker an. Doch aus dem Getriebegehäuse vom Opel Kadett E tropfte Öl. Doch das Vater und Sohn-Team nahm die Hatz wieder auf und sah als Klassensieger vor Christian Ehret (Buchen), dem Bruder des Tabellenführers, die Ziellinie. Für die knappste Entscheidung des Tages sorgten zwei Teams bei den Specials bis 2000 ccm. Elmar Brunsch hatte von Beginn an die Führung im Renault Megane übernommen und war zur Halbzeit sehr zufrieden mit dem Ergebnis, mit sich und dem Fahrzeug. Teamkollege Ralf-Udo Blöding mußte sich in der zweiten Hälfte den heftigen Attacken von Kuno Kutteneuler im Ford Focus erwehren. Beide sammelten einige Strafpunkte, doch am Ende sollte das Megane-Duo doch noch knapp die Nase vorn haben.

Im CHC light hat sich Titelverteidiger Jörg Kosmalla mit seiner neuen Beifahrerin Aneta Jaromin im Opel Corsa allmählich eingeschossen. Wie Solist Guido Sälzer aus Sprockhövel sammelten die Kölner nur 1,5 (!) Strafpunkte, waren aber im Sprintabschnitt hauchdünne 1,5 Sekunden langsamer! Absolut strafpunktfrei blieben beim zweiten Wertungslauf nur die Bochumer Holger Träger und Peter Tegeler im VW Golf. Dank dem Sieg vor den Markenkollegen Christof Degener/Dirk Kehrberg (Hattingen/Bochum) sowie Wolfgang Last/Werner Hricaj (Bad Münstereifel/Seelscheid) im Opel Kadett führen Träger/Tegeler nun die Tabelle in der MLT an.

www.r-c-n.com wird betreut von:

MOTORSPORT2000.DE

PENTAX

DUNLOP

H&R

RENAULT
SPORT

K
KH SYSTEM MOBIL

HIEKE
CARBONE MOTOR OIL

PEUGEOT

ks design

OPEL

HONDA

WIGE
CLASSIC

SANDLER
FABISCH
REINIGUNG

Castrol

master orange

ADAC
ADAC MOTORSPORT

racing1.de

matrsport